

BIM-Tage Deutschland

Scan2BIM und InfraBIM

[15.5.2023] Scan2BIM und InfraBIM sind die beiden Themenschwerpunkte der BIM-Tage Deutschland, die vom 9. bis 12. Oktober in Berlin stattfinden. Zwei Tage lang gastieren sie auf der Intergeo und bringen unter anderem Hersteller von Scanning-Devices sowie technologische Lösungen für Infrastrukturprojekte auf die Bühne.

Vom 9. bis 12. Oktober 2023 finden die BIM-Tage Deutschland statt. Am 10. und 11. Oktober ist das laut Veranstalter größte Hybrid-Event Deutschlands für das digitale und nachhaltige Bau- und Gebäudewesen zu Gast auf der Intergeo. Wie BIM-Events angekündigt, werden auf der BIM-Hauptbühne zwei Themenschwerpunkte hervorgehoben: Scan2BIM und InfraBIM. "Die Intergeo ist durch das geballte Know-how der Hersteller von Scanning-Devices ein idealer Treffpunkt für die weltweite Elite der Scan2BIM-Branche", sagt Josef Kauer, Präsident der BIM-Tage Deutschland. "Am ersten Messetag machen wir dieses Fachwissen auf der Hauptbühne zugänglich: einem interessierten Publikum vor Ort und im Life-Stream zugleich online. Am nächsten Tag wird der Themenblock InfraBIM intensiv beleuchtet – mit technologischen Lösungen für Infrastrukturprojekte hinsichtlich Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit."

Schwerpunkt InfraBIM

Eröffnet wird das Programm InfraBIM von Professor Steffen Warmbold, Leiter Grundsatzthemen beim Verband Beratender Ingenieure (VBI). "In der Wertschöpfungskette Bau liegt der Schlüssel in der intelligenten Optimierung und insbesondere dem ganzheitlichen Management der Planungs-, Bau- und Betriebsdaten für nachhaltigere Projekte", erklärt Professor Warmbold. "Ob im Hochbau oder bei der Straßen-, Schienen- und Wasserstraßeninfrastruktur – überall sind pfiffige Lösungen auch zur Erreichung der ESG-Kriterien gefragt." Der VBI plädiert für einen raschen Schritt raus aus den analogen Datensilos. "Wir müssen in der Wertschöpfungskette Bau so zügig wie möglich medienbruchfrei von der Planung und Genehmigung bis hin zum Bau und Betrieb digital und wertstromorientiert kollaborieren. Die BIM-Tage Deutschland und die Intergeo bieten nicht zuletzt den Raum für alle Stakeholder des Planens und Bauens, ihre digitalen Innovationen vorzustellen und bilden damit das Fundament für

konstruktive und patente Lösungen zur Nachhaltigkeit."

Methoden sinnvoll verknüpfen

Unterstützt wird das Programm InfraBIM vom Leonhard Obermeyer Center. "Komplexe Aufgabenstellungen für eine nachhaltige Transformation der bebauten Umwelt können heutzutage nur noch durch interdisziplinäre Kooperation und mithilfe von digitalen Methoden gelöst werden", erklärt Kasimir Forth, Geschäftsführer des Leonhard Obermeyer Center und wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Computergestützte Modellierung und Simulation. "Dabei gilt es, aktuelle Informationstechnologien aus der Informatik für das Bauwesen weiterzuentwickeln – von der KI über die numerische Simulation bis hin zu Punktwolken. Aber auch eigene Methoden gilt es zu schaffen. Verschiedene digitale Methoden sollen hierfür sinnvoll miteinander verknüpft werden, um auch skalenübergreifende Lösungen zu ermöglichen."

Eine Bühne für Start-ups

Eingerahmt ist die BIM-Hauptbühne laut Veranstalter von Ausstellern der BIM-AREA. Im BIM-Kino haben insbesondere junge Unternehmen das Wort. Dort findet unter Schirmherrschaft der Intergeo die Finalrunde der Start-up Challenge "Auf der Fährte der BIM-Löwen" statt. Die BIM-Löwen Challenge des Build-Ing. Magazins spricht ConTech- und PropTech-Start-ups an. Bewerber können sie sich in den Kategorien ESG & Nachhaltigkeit: Beiträge zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit sowie BIM & Infrastruktur: Inspiration for a smarter World – Geodaten als Entscheidungsgrundlage für das digitale Planen, Bauen und Betreiben. Die Siegerehrung findet auf der BIM-Löwen-Standparty statt.

"Wir kombinieren unsere Messe mit dem Netzwerk und Programm der BIM-Tage Deutschland, weil wir mit dieser übergreifenden Perspektive auf eine wachsende gemeinsame Schnittmenge von interessierten Teilnehmern treffen", sagt Christiane Salbach, Geschäftsführerin vom Intergeo-Veranstalter DVW, Gesellschaft für Geodäsie, Geoinformation und Landmanagement. Im Rahmen der Intergeo werden über 15.000 Messebesucher erwartet. Am 12. Oktober gehen die BIM-Tage Deutschland in den BIM-Hauptstadtkongress beim Brandenburger Tor über. (ve)

<https://www.bimtagedeutschland.de>

<https://www.intergeo.de>

Stichwörter: Kongresse, Messen, Intergeo, BIM-Tage, BIM

Bildquelle: BIM-Events GmbH

Quelle: www.kommune21.de